

Clemens Brentano (1778-1842)

'Hörst du, wie die Brunnen rauschen?'

Hörst du, wie die Brunnen rauschen?

Hörst du, wie die Grille zirpt?

Stille, stille, laß uns lauschen,

Selig, wer in Träumen stirbt;

5 Selig, wen die Wolken wiegen,

Wem der Mond ein Schlaflied singt;

O! wie selig kann der fliegen,

Dem der Traum den Flügel schwingt,

Daß an blauer Himmelsdecke

10 Sterne er wie Blumen pflückt:

Schlafe, träume, flieg, ich wecke

Bald dich auf und bin beglückt.

(65 Wörter)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/brentano/gedichte/chap058.html>